

Wie macht ihr das, wenns Kind krank ist?

Beitrag von „elefantenflip“ vom 4. April 2005 21:53

Das mit dem schlechten Gewissen kenne ich nur allzu gut.

Ich fühle mich auch dauernd zwischen den Stühlen. Hinzu kommt dann noch dass ältere Kollegen leider häufig vergessen, wie es früher war, als sie Kinder hatten oder neidisch sind, dass es z.B. früher die Elternzeit nicht gab und sie mir deswegen auch nicht gönnen....

Prinzipiell würde ich auf alle Fälle das ausschöpfen, was der gesetzliche Rahmen ist - der steht einem zu - und du nimmst dir die Auszeit ja nicht einfach so.

Ich habe immer die Zeiten gefehlt, in denen es meinen Kindern echt dreckig ging, kostete es, was es wolle (einmal direkt nach den Ferien, da lag mein Ältester sehr heftig im Krankenhaus). Zeigte der Weg nach oben, d.h. die Krankheit war am Ablingen bzw. einzuordnen, dann habe ich es auch so gemacht, dass jemand anders die Zeiten betreut hat, während ich in der Schule war (der Krankenhausaufenthalt dauerte fast 4 Wochen). Wichtig finde ich dann immer, dass mein krankes Kind zu Hause bleiben kann und nicht erst zu Oma mit Fieber und Schlafanzug gebracht werden muss. Aber das ist im Grunde auch Luxus, den ich habe, weil ich eine feste Stelle habe und es mir leisten kann....

flip

flip